Hom.Od. 15,478-481

Titel	Odyssee
Autor	Homer
Zeitangabe	7. Jh.v.Chr.
Originaltext	τὴν μὲν ἔπειτα γυναῖκα βάλ' Ἄρτεμις ἰοχέαιρα, ἄντλῳ δ' ἐνδούπησε πεσοῦσ' ὡς εἰναλίη κήξ. καὶ τὴν μὲν φώκῃσι καὶ ἰχθύσι κύρμα γενέσθαι ἔκβαλον ·
Quelle	R.Hampe, Homer. Odyssee, griech./dt., Stuttgart 2010
Übersetzung	[...] traf die Schützin Artemis plötzlich das Weib mit den Pfeilen; und sie plumpste gleich einem Wasserhuhn dumpf in den Kielsud. Und die warfen sie dann den Robben und Fischen zum Fraße aus dem Schiffe heraus.
Quelle der Übersetzung	R. Hampe, Homer. Odyssee, Griechisch/Deutsch, Stuttgart 1979
Beschreibung	Eumaios erzählt Odysseus, wie die phönikische Sklavin seines Vaters, die ihn auf ein Schiff phönikischer Händler entführte als er noch ein Kind war, auf der Fahrt über das Meer von Artemis getötet wurde.
Kategorie	Abseits des Krieges : Öffentlich
Qualität	Mythisch
Schlagwort	Gewalt durch Götter, Pfeil
BearbeiterIn	Katharina Hell, Margit Offenmüller
HerausgeberIn	Sabine Tausend, Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde, Universität Graz